

Absender:

VORNAME ..... NAME

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ, ORT

BITTE ABTRENKEN

0,45 EUR

**Deutscher Bundestag**  
Mechthild Rawert, MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

## Hinweis

**Veranstaltungsort**  
Sehitlik Moschee  
Columbiadamm 128  
10965 Berlin

Führung durch die Sehitlik Moschee um 19.30 Uhr

### Anfahrt mit dem ÖPNV:

U6-Platz der Luftbrücke oder  
U8-Boddinstrasse oder  
mit dem Bus 104 bis Haltestelle Friedhöfe Columbiadamm

### Rückantwort nur bei Teilnahme

Um Antwort auf beiliegender Karte oder per Fax bis  
zum **04.06.2015** wird gebeten.

### Kontakt

Mechthild Rawert, MdB  
Deutscher Bundestag  
11011 Berlin  
Telefon (030) 227-73750  
Telefax (030) 227-76250  
E-Mail [mechthild.rawert@bundestag.de](mailto:mechthild.rawert@bundestag.de)

FRAKTION VOR ORT  
**einladung\***  
DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

[www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de)

Diskussionsveranstaltung

# \* Organspende – Entscheidung für das Leben

Mittwoch, den 10.06.2015  
19.30 Uhr  
Sehitlik Moschee,  
Berlin - Neukölln



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitmenschen,

„Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“

So lautet das Motto des diesjährigen Tags der Organspende am 6. Juni. Organspenden retten Leben. Über 3.000 Menschen wurde letztes Jahr durch Organspenden ein neues Leben geschenkt. Doch jeden Tag sterben Menschen, während sie auf ein lebensnotwendiges Spenderorgan warten. Sie sind auf die Bereitschaft Anderer angewiesen, im Falle ihres Todes ihre Organe zu spenden. Über 10.000 Menschen stehen dafür auf den Wartelisten.

Seit knapp drei Jahren gilt für die Organspende die sogenannte Entscheidungslösung. Sie sieht vor, dass jeder Mensch sich mit dem Thema Organspende auseinandersetzen und eine selbstbestimmte Entscheidung treffen soll. Das Ja oder das Nein kann in einem Organspendeausweis dokumentiert werden. Dafür hatte sich die SPD-Bundestagsfraktion eingesetzt.

Leider startete das Gesetz unter denkbar schlechten Bedingungen. Betrugsfälle mit Organen haben das Vertrauen in das System der Organspende erschüttert. Dadurch ist die Spendenbereitschaft zurückgegangen. Für Wartende und deren Familien ist das eine sehr belastende Entwicklung. Alle im Deutschen Bundestag vertretenen Fraktionen haben in einem gemeinsamen Antrag am 27. Juni 2013 schärfere Regeln für Organtransplantationen beschlossen.

Haben Sie schon einen Organspendeausweis? Haben Sie Ängste, Fragen oder Anregungen zu diesem für so viele Menschen überlebenswichtigen Thema? Diskutieren Sie mit uns, mit MedizinerInnen und Betroffenen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Ihre SPD-Bundestagsfraktion

**Mechthild Rawert, MdB**     **Hilde Mattheis, MdB**  
Mitglieder des Deutschen Bundestages

## Programm

- 19.30 Uhr: **Führung durch die Sehittik Moschee**  
durch Ender Cetin, Gemeindevorsitzender der Sehittik-Moschee
- 20.00 Uhr **Begrüßung**  
**Entscheiden Sie sich!**  
Mechthild Rawert, MdB  
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages
- 20.10 Uhr **Organspende - Entscheidung für das Leben**  
Hilde Mattheis, MdB  
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages, gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion
- 20.30 Uhr **Impulsreferat**  
Dr. Deflef Bösebeck, Geschäftsführender Arzt  
Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO), Region Nord-Ost
- 20.40 Uhr **Impulsreferat**  
Forum Organtransplantation Berlin e.V.
- 20.50 Uhr **Organspende aus muslimischer Sicht**  
Ender Cetin,  
Gemeindevorsitzender der Sehittik Moschee
- 21.00 Uhr **Diskussion**
- 21.45 Uhr **Schlusswort**  
Mechthild Rawert, MdB

Für Getränke ist gesorgt!

An der Diskussionsveranstaltung

## Organspende - Entscheidung für das Leben

am Mittwoch, den 10.06.2015, um 19.30 Uhr, in der Sehittik Moschee, Berlin-Neukölln  
nehme ich teil

.....  
DATUM

.....  
VORNAME, NAME

.....  
UNTERSCHRIFT